

Spaß und gute Laune beim Sommerferienprogramm

Wieder einmal neigen sich die Schulferien und damit auch das Sommerferienprogramm des AWO Familienzentrums Kirschenstraße dem Ende zu. Gemeinsam mit den Kindern war es dem Mitarbeiterteam gelungen ein attraktives und abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen. Dabei genossen alle Beteiligten das Zusammensein ohne den täglichen Schulstress und konnten sich unter anderen Rahmenbedingungen einmal ganz anders kennenlernen. Für die 10 neuen Hortkinder, die nach den Sommerferien in der ersten Klasse eingeschult werden, war das abwechslungsreiche Ferienprogramm ein guter Einstieg in unseren Schülerhort.

Die erste Ferienwoche startete dienstags mit dem Besuch der nahegelegenen Spielplätze. Dort hatten die 30 angemeldeten Kinder neben der Nutzung der verschiedenen Spielgeräte auch ausreichend Zeit und Gelegenheit, den anderen Kindern und den begleitenden ErzieherInnen von ihren Urlaubserlebnissen zu berichten.

Am Mittwoch standen der Besuch der Waldsporthalle am Vormittag und des Waldschwimmbades am Nachmittag auf dem Programm.

Den Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald (UNESCO Global Geopark) in Lampertheim erkundeten die Kinder dann am Donnerstag. Dieser Waldlehrpfad erstreckt sich auf einer Fläche von 3800 km² zwischen Rhein, Bergstraße, Odenwald, Main und Neckar. Hier konnten die Kinder entlang des Lehrpfades kleine Rätsel lösen und erfuhren dabei auch Interessantes über den Pfad selbst. Danach konnten sie sich an den zahlreichen Spielmöglichkeiten im Stadtwald austoben.

Den Abschluss der ersten Ferienwoche bildete ein Experimentiertag im Familienzentrum. Die verschiedenen Experimente hatten mehrere unserer 4. Klässler vor der Sommerschließung zusammen mit einer Hortkollegin geplant. Zwei dieser mittlerweile ehemaligen Hortkinder (unser Schülerhort betreut Schulkinder nur bis zum Wechsel in die weiterführende Schule) kamen dann am Freitag ins Familienzentrum, um die Experimente mit den Kindern durchzuführen. Außerdem hatten die Kinder die Möglichkeit, mitgebrachte T-Shirts zu batikieren.

In der zweiten Woche waren die Kinder wieder mehrmals mit dem Fahrrad unterwegs. Beim Ausflug zum Familiensportpark West zeigten sie viel Ausdauer und Geschick beim Befahren der Downhillstrecke und des Pumptrack. Hierfür hatte Lutz Ackermann, Lehrer an der AVH, extra für die Kinder Kickscooter (Stuntroller) zur Verfügung gestellt. Auch bei der Radtour zum Karlstern hatten die Hortkinder viel Spaß.

Mittwochs ging es dann für die 36 angemeldeten Kinder mit dem extra hierfür gebuchten Reisebus in den Kurpfalzpark nach Wachenheim. Im Park angekommen, durften die Kinder gleich zu Beginn die Ziegen füttern. Für den Kauf des Ziegenfutters an der Park-Kasse hatten einige Kinder extra etwas Taschengeld mitgenommen. Danach wurde ausgiebig gefrühstückt, bevor sich die Gruppe frisch gestärkt auf den Weg zu den nahegelegenen Spielplätzen machte. Von dort aus erkundeten die Kinder die zahlreichen Fahrattraktionen, wie das Kettenkarussell, die Bumperboats und den Schwebesessellift. Auch die beiden Sommerodelbahnen, den „Kurpfalz-Coaster“ und den „Rotsteigflitzer“, durften die Kinder nacheinander in Begleitung eines Erziehers befahren. Eine Fahrt mit dem Tretboot, sowie ein Besuch des „Rutschenparadies“ standen ebenfalls auf dem Programm. Danach ging es mit dem Reisebus zurück zum Familienzentrum, wo die Gruppe gegen 16.30 Uhr wieder eintraf.

Am Dienstag und am Freitag in dieser zweiten Ferienwoche besuchten die Kinder am Vormittag die Waldsporthalle. Hier hatten Kinder und Erzieher wie immer viel Spaß bei den verschiedenen sportlichen Aktivitäten. Nach dem Mittagessen zog die Gruppe dann weiter ins anliegende Waldschwimmbad.

Die dritte und letzte Woche des Hortferienprogrammes startete mit 39 Kindern mit dem Besuch der Alla-Hopp-Anlage in Hemsbach. Trotz des wechselhaften Wetters konnten sich die Kinder hier den ganzen Tag an den Spiel- und Sportgeräten gut beschäftigen. Am Dienstag verbrachte die Gruppe den Tag wieder am Familiensportpark West, wo die Kinder nicht nur die Downhillstrecke und das Pumptrack befuhren, sondern auch gemeinsam Fußball, Federball u.ä. spielten.

Für den Mittwoch ist ein Besuch der BUGA in Mannheim und am Donnerstag eine erneute Radtour zum Karlstern inklusive des Besuches der dortigen Minigolfanlage geplant. Seinen Abschluss findet das Sommerferienprogramm dann am Freitag mit „Spiel&Spaß“- je nach Wetterlage- im Waldschwimmbad oder im Familienzentrum.